

Presse-Mitteilung

Schneider Messtechnik präsentiert auf der MTQ die neue Baureihe PMS Portalmessmaschine PMS 200 – 1700

Schneider Messtechnik, ein führendes Unternehmen aus dem Bereich der Fertigungsmesstechnik, stellt auf der MTQ in Dortmund (Halle 4 Stand 4601) sein ‚jüngstes Kind‘ in der Produktfamilie, die 3D-Multisensor Messmaschine PMS 200 – 1700 in massiver Portalbauweise, vor.

Uwe J. Keller, Leiter Vertrieb & Marketing bei Schneider Messtechnik, berichtet: „Die PMS-Serie entstand aus Anforderungen wie zu wenig Platz in der Fertigung oder im Messraum, einfach zu bedienender Messsoftware sowie robustem, temperaturstabilem Aufbau für den Einsatz im rauen Fertigungsalltag. Unser Entwicklerteam leistete ganze Arbeit mit der neuen, sehr kompakten 3D-Multisensor Portalmessmaschine PMS, denn sie verbindet höchste Messpräzision mit hoher Schnelligkeit.“

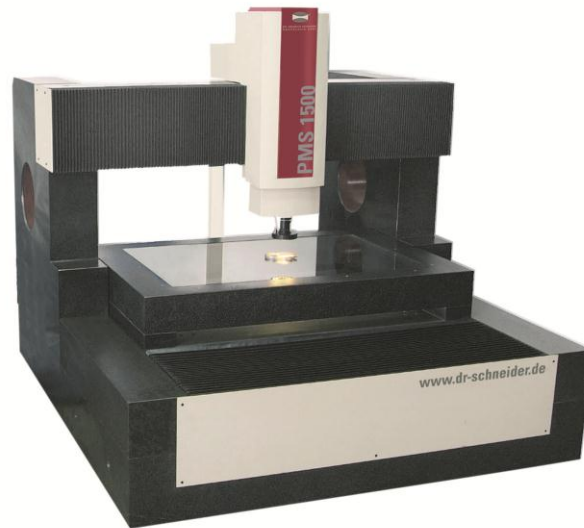
Die in Portalbauweise ausgeführte Messmaschine der PMS-Serie ist auch und gerade mit dem Fokus auf den Einsatz direkt in der Produktionshalle konstruiert worden, was ermöglicht, dass in unmittelbarer Nähe der Fertigung gemessen werden kann. Neben einer höchstauflösenden CCD-Kamera gewährleistet der optional erhältliche Lasersensor und/oder der taktile bzw. der scannende Taster den universellen Einsatz in vielen Branchen. Die Kombination aus den bewährten, staubgeschützten Präzisionsführungen und den diversen angebotenen Tischgrößen von 200 x 200 mm bis 1700 x 1500 mm zeugen von der hohen Flexibilität des sehr kompakten Maschinenkonzepts. Die Portalmessmaschine kann zudem – dank Baukastenprinzip – mit einer 3D-Multisensorik ausgestattet werden.

Die Temperaturstabilität der PMS-Serie garantiert die kompakte, aber massive Granitkonstruktion sowie die optional erhältliche Temperaturkompensation. Die bei der Messmaschine angewandte Portalbauweise gewährleistet langzeitstabile Messgenauigkeit auch inmitten widrigster Produktionsprozesse. Die modulare Bauweise aller Maschinen der PMS-Serie erlaubt die Realisation von kostengünstigen, auftraggeberspezifischen Verifikationen. Optional ist zudem die Erweiterung der Z-Achse auf 300 mm sowie 3D-Digitalisieren möglich.

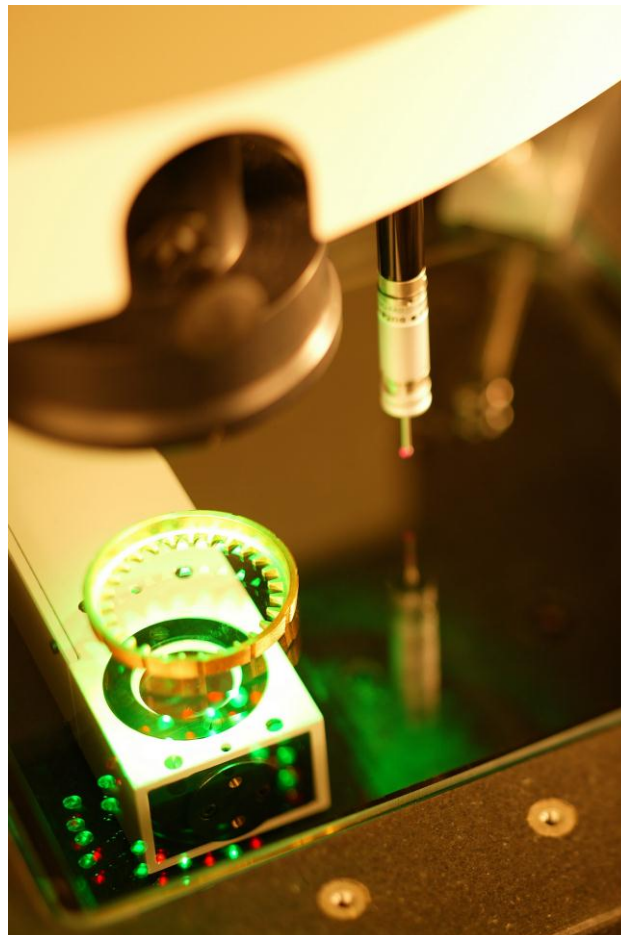
Ein wichtiges Feature stellen auch die Erweiterungen der Messsoftware Saphir, wie zum Beispiel die Simulation von Messabläufen in einer virtuellen 3D Welt, die hochinteressant für die Offline-Programmierung sind, dar. Durch einfaches Umschalten in Saphir werden die Sensoren für das Messen aktiviert. Über die Messsoftware wird nicht nur die komplette Maschine gesteuert, sondern auch Messwerte aufgenommen, protokolliert und statistisch ausgewertet.

Ein Großteil der anfallenden Messaufgaben kann somit außerhalb des Messraums auf kurzen Transportwegen zeitnah erledigt werden. Hierdurch ergeben sich deutliche Vorteile für einen wirtschaftlich gestalteten Fertigungsablauf. „Beim Anforderungsprofil dieser Maschine stand neben der Alltagstauglichkeit ein marktfähiger Preis ganz oben. Das Ergebnis ist ein ausgezeichnetes Preis-/Leistungsverhältnis, das die PMS-Baureihe zum idealen Partner für Unternehmen jeder Größe macht,“ fasst Uwe J. Keller zusammen.

Die 1947 gegründete Schneider Messtechnik GmbH hat ihren Sitz in Bad Kreuznach und ist eine Tochter der Allit Aktiengesellschaft. Das Unternehmen gehört mit seinen rund 50 Mitarbeitern zu den weltweit führenden Anbietern von berührungsloser Fertigungsmesstechnik. Die Zusammenführung gewachsener Kernkompetenzen aus optischer, mechanischer und taktiler Messtechnik ermöglicht die Herstellung von innovativen Produkten für höchste Präzisionsansprüche. Die Kompetenz der Bad Kreuznacher belegt nicht zuletzt die Auszeichnung mit dem „Q 1“ Award der Ford Motor Company im Jahr 2001. Zum Kundenkreis gehören insbesondere namhafte Unternehmen aus der Automobil- und Zulieferindustrie, der Luft- und Raumfahrt, dem Maschinen- und Werkzeugbau, sowie der Elektro- und Kunststoffindustrie. Zu den Referenzkunden von Schneider Messtechnik zählen Airbus, Audi, BMW, Continental, Ferrari, Ford, Mercedes-Benz, Porsche, Rolls-Royce, Siemens, Volvo und VW. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.dr-schneider.de.



Dieses perfekt aufeinander abgestimmte Paket steht nun in der Baureihe PMS auch für große Messbereiche zur Verfügung. 200 x 200 mm bis 1700 x 1500 mm lassen keine Wünsche offen und bieten für jeden die passende Größe.



Das Detail bestimmt die Präzision des Ganzen; bei den 3D-Multisensor-Messmaschinen von Schneider wird das Detail ganz groß geschrieben und optimal gemessen. Optik, Taster und Laser sind perfekt aufeinander abgestimmt.